

## Suchergebnis

| Name                                        | Bereich                            | Information                                                            | V.-Datum   |
|---------------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|------------|
| Sinn Spezialuhren GmbH<br>Frankfurt am Main | Rechnungslegung/<br>Finanzberichte | Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019<br>bis zum 31.12.2019 | 15.10.2020 |

## Sinn Spezialuhren GmbH

Frankfurt am Main

## Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

## Lagebericht

## I. Grundlagen des Unternehmens

## 1. Geschäftsmodell

Die Geschäftsfelder der Sinn Spezialuhren GmbH bestehen aus der Herstellung von Uhren, dem Vertrieb von Uhren an Wiederverkäufer und Privatkunden im Direktvertrieb und aus der Dienstleistung der Uhrenreparatur.

Für die selbst entwickelten Uhrenmodelle werden die Komponenten von hochspezialisierten Fachbetrieben hergestellt und im Hause zum Fertigprodukt montiert. Seit jeher existiert der Direktvertrieb an Kunden, sowohl im hauseigenen Ausstellungsraum als auch mittels Versand, was durch die Möglichkeiten des Internets an Stellenwert gewonnen hat. Rund 80 ausgewählte Fachbetriebe führen Sinn-Uhren deutschlandweit. Die Lieferungen ins Ausland erfolgen meist über Exportpartner, die den Kunden im jeweiligen Exportland vor Ort unterschiedlich beliefern. Weltweit erfolgen Lieferungen in mehr als 70 Länder. Die Reparaturen der größtenteils mechanischen Uhren erfolgen ebenfalls am Hauptsitz des Unternehmens. Seit 2015 existiert die erste Sinn-Niederlassung auf dem Frankfurter Römerberg. In der als Ladengeschäft konzipierten Niederlassung wird, wie am Hauptsitz auch, die komplette Auswahl der aktuellen Uhrenkollektion angeboten und Reparaturarbeiten ausgeführt.

Das umfangreiche Spektrum der Tätigkeiten, von Entwicklung der Uhrenmodelle bis hin zur Auslieferung an den Privatkunden und der Sicherstellung der Nachhaltigkeit des Produktes durch den über viele Jahre gewährleisteten Kundendienst, erfordert sehr gut ausgebildetes fachspezifisches Personal. Diese im Hause vorhandene und für den Endkunden zugängliche Kompetenz unterscheidet sich vom klassischen Kaufprozess beim Juwelier. Unsere Kunden schätzen den hohen Sachverstand und den persönlichen Kontakt zum Hersteller, so dass eine große Markentreue im Kundenkreis zu verzeichnen ist.

Der Bau und Bezug des neuen Hauptsitzes in Frankfurt-Sossenheim im Jahr 2017 eröffnet neue Perspektiven der Unternehmensentwicklung, insbesondere im Hinblick auf Fertigtiefe und Ausbau der Unternehmensführungen für Kunden.

## 2. Forschung und Entwicklung

Zu Beginn des Jahres konnten wir auf der Münchner Uhrenmesse Inhorgenta die beiden äußerst erfolgreichen limitierten Modelle **104 St Sa A B E** und **158** vorstellen. Nur noch wenige Exemplare sind davon erhältlich. Auch die im Frühjahr 2020 mittels Online-Präsentation lancierten neuen Modelle wurden kundenseitig und von Seiten der Fachpresse sehr positiv aufgenommen. Fokus wurde in diesem Jahr auf die neue **Taucheruhrenlinie U50** gelegt, die eine Verkleinerung der seit Jahren erfolgreichen Modellreihe U1 darstellt. Darüber hinaus stellten wir die **klassische Modellreihe 1739** vor und ergänzten unsere **Einstiegsmodelle 556** um zwei Varianten. Die Entwicklung dieser Modelle basierte im Wesentlichen auf Kundenwünschen, dementsprechend resultierte eine große Nachfrage bezüglich der Neuheiten. In Vorbereitung ist aktuell ein **Modell zu Ehren der Deutschen Einheit**, die sich dieses Jahr zum 30. Mal jährt und durch die Zusammenarbeit zwischen der Sinn Spezialuhren GmbH und der Sächsischen Uhrentechnologie GmbH (SUG) in Glashütte/Sa. seit vielen Jahren erfolgreich gelebt wird.

Weitere Modelle, sowohl das aktuelle Sortiment erweiternd als auch auf Traditionsmodellen basierend, sind in Entwicklung.

## II. Wirtschaftsbericht

## 1. Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Im Jahr 2019 lag das Wachstum des Bruttoinlandsproduktes (BIP) mit rund 0,6 % erneut niedriger als im Vorjahr mit 1,5%. Die deutsche Wirtschaft ist damit das zehnte Jahr in Folge gewachsen, das Wachstum hat aber an Schwung verloren.

(Quelle: Statistisches Bundesamt – Pressemitteilung Nr. 018 vom 15.01.2020)

Innerhalb der inländischen Uhrenbranche kam es weiterhin zu einer Stagnation des Umsatzes. Der Gesamtumsatz der deutschen Uhrenbranche befand sich etwa auf dem Vorjahresniveau.

(Quelle: Bundesverband der Juweliere, Schmuck- und Uhrenfachgeschäfte e.V. (BVJ) – Pressegrafik Markt für Uhren und Schmuck 2014-2019)

## 2. Geschäftsverlauf und Lage

Die Sinn Spezialuhren GmbH verzeichnete einen Umsatzzuwachs i.H.v. 10,8% zum Vorjahr. Im Vergleich zur seit 2013 stagnierenden Gesamtuhrenbranche innerhalb Deutschlands ist der Umsatz der Sinn Spezialuhren GmbH kontinuierlich gewachsen, was den Stellenwert und die Stabilität des Unternehmens belegt.

Der Auslandsumsatz stagnierte im Vergleich zum Vorjahr, der Umsatz im Inland stieg um 18,2% im Vergleich zum Vorjahr. Dementsprechend veränderte sich die Umsatzverteilung von In- und Ausland zu Gunsten des Inlands. Im Jahr 2019 erfolgten Lieferungen in 73 Länder weltweit. Im laufenden Geschäftsjahr zeichnet sich ein deutlicher Anstieg des Auftragseingangs im Ausland ab, was der generellen Planung und der angestrebten Expansion entspricht.

## a) Ertragslage

| Ergebnisquellen  | Geschäftsjahr | Vorjahr | Veränderung |       |
|------------------|---------------|---------|-------------|-------|
|                  | T€            | T€      | T€          | %     |
| Betriebsergebnis | 1.204         | 871     | +333        | +38,2 |

| Ergebnisquellen                  | Geschäftsjahr | Vorjahr | Veränderung |        |
|----------------------------------|---------------|---------|-------------|--------|
|                                  | T€            | T€      | T€          | %      |
| Finanzergebnis                   | -638          | -620    | -18         | -2,9   |
| Ergebnis gew. Geschäftstätigkeit | 566           | 252     | +314        | +125,2 |
| Ergebnis nach Steuern            | 340           | 100     | +240        | +239,8 |

Das Betriebsergebnis stieg trotz erhöhter Abschreibungen aufgrund der deutlich höheren Umsatzerlöse.

Das Ergebnis nach Steuern hat sich im Einklang mit dem gestiegenen Betriebsergebnis erhöht.

Die Materialaufwandsquote blieb unverändert im Vergleich zum Vorjahr.

#### b) Finanzlage

Die Quote des Eigenkapitals zzgl. der Gesellschafterdarlehen sank leicht auf 39,4 % (Vj. 40,1 %) aufgrund der gestiegenen Bilanzsumme infolge des Anstiegs des Vorratsvermögens.

Die Finanzschulden, abzgl. der Gesellschafterdarlehen, haben sich gegenüber dem Vorjahr entsprechend der Erhöhung des Vorratsvermögens um 7,5% erhöht.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit ist aufgrund des gestiegenen Ergebnisses und der höheren Abschreibungen um 59,0% und damit deutlich gestiegen.

Aus Anzahlungen aus Bestellungen wurde eine zusätzliche Liquidität von T€ 581 geschaffen.

#### c) Vermögenslage

| wesentliche Bilanzposten       | Geschäftsjahr | Vorjahr | Veränderung |        |
|--------------------------------|---------------|---------|-------------|--------|
|                                | T€            | T€      | T€          | %      |
| Aktiva                         |               |         |             |        |
| Anlagevermögen                 | 10.208        | 10.324  | -116        | -1,1   |
| kurzfristige Vermögenswerte    | 14.335        | 13.276  | +1.059      | +8,0   |
| liquide Mittel                 | 920           | 379     | +541        | +142,7 |
| Passiva                        |               |         |             |        |
| Eigenkapital                   | 7.854         | 7.515   | +339        | +4,5   |
| langfristige Verbindlichkeiten | 3.417         | 3.750   | -333        | -8,9   |
| Bilanzsumme                    | 25.642        | 24.148  | +1.494      | +6,2   |

Das Anlagevermögen ist nun nach Fertigstellung der Immobilie gegenüber dem Vorjahr durch Abschreibung gesunken.

Die Darlehensverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten erhöhte sich im Jahr 2015 durch die Sprunginvestition der Immobilienfinanzierung. In 2019 stiegen die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten durch die Erhöhung des Vorratsvermögens leicht an. Sie betragen 31,7% (Vj. 30,9%) der Bilanzsumme.

#### 3. Finanzielle Leistungsindikatoren

Bei den finanziellen Leistungsindikatoren liegt unser Fokus auf:

- Umsatzentwicklung,
- Betriebsergebnis und
- Branchenentwicklung.

Wir ziehen für unsere interne Unternehmenssteuerung die Kennzahlen Umsatz pro Mitarbeiter, Umsatzrendite und den Cashflow heran.

Der Umsatz pro Mitarbeiter beträgt T€ 171 p.a. und ist damit um T€ 7 gestiegen. Die Umsatzrendite ist im Vergleich zum Vorjahr von 4,8% auf 6,0% gestiegen.

Aufgrund unserer stabilen Umsatzentwicklung konnten wir gegenüber Wettbewerbern Marktanteile gewinnen.

Die prognostizierte Umsatzsteigerung aus 2018 für 2019 in Höhe von 4 bis 6% konnte mit 10,8% weit übertroffen werden.

#### 4. Gesamtaussage

Unsere Vermögens-, Finanz- und Ertragslage schätzen wir als gut ein.

Unsere Umsatz- und Ergebnisentwicklung ist sehr positiv und stabil.

Unser Finanzmanagement ist darauf ausgerichtet, Verbindlichkeiten stets innerhalb der Zahlungsfrist zu begleichen und Forderungen innerhalb der Zahlungsziele zu vereinnahmen. Wir konnten im Berichtsjahr bei allen Lieferverbindlichkeiten durch kurzfristige Zahlungen Skontoabzüge realisieren.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten sowie die Rückstellungen sind durch liquide Mittel und das Warenlager gedeckt.

### III. Zweigniederlassungsbericht

Unser Unternehmen verfügt neben dem Hauptsitz in Frankfurt Sossenheim unverändert über eine Niederlassung auf dem Frankfurter Römerberg.

### IV. Prognosebericht

Die Entwicklung der Weltwirtschaft und der Uhrenbranche ist im Jahr 2020 unter dem Gesichtspunkt der Pandemie durch das Virus SARS-CoV-2 zu beurteilen. Die Beschneidung von Absatz- und Zulieferermärkten durch notwendige Infektionsschutzmaßnahmen bis hin zu Betriebsschließungen und die Veränderungen des gesellschaftlichen Lebens und Konsumverhaltens führt zu einer wirtschaftlichen Krise von globalem Ausmaß. Die Folgen der noch andauernden Pandemie sind noch nicht abschätzbar und es wird trotz auf den Weg gebrachter Konjunkturpakete lange dauern bis sich eine Erholung der wirtschaftlichen Situation zeigen wird.

Der sich bereits seit Jahren abzeichnende Wandel der Präsentationskonzepte von Neuheiten, wird in der Pandemie durch das Ausbleiben von Fach- und Endverbraucher messen noch bedeutungsvoller. Neben dem schon wichtigen Thema E-Commerce sind somit Konzepte für E-Präsentation von Neuheiten zu entwickeln. Wir sehen uns in diesen Bereichen auf einem guten Weg und sind dabei unsere Website zukunftsfähig weiterzuentwickeln und die Sozialen Netzwerke zum Erreichen unserer Zielgruppen verstärkt zu nutzen.

Unser seit langem bestehendes Vertriebskonzept hat uns im Gegensatz zu vielen Wettbewerbern bisher äußerst positiv durch die Krise geführt. Trotz all dieser Herausforderungen erwarten wir für das laufende Geschäftsjahr eine Umsatzsteigerung zwischen 3% und 5% und eine entsprechende Entwicklung des Betriebsergebnisses. Auch für das Jahr 2020 prognostizieren wir somit einen positiven Ertrag.

Die Folgen der regierungsseitig angeordneten vorübergehenden Schließung unserer nationalen Verkaufsstellen und die temporären Lockdowns in den internationalen Vertriebsmärkten konnten wir weitestgehend durch unsere Online-Präsenz kompensieren. Unsere seit Jahresbeginn vorgestellten Neuheiten führten zu einem sehr erfreulichen Auftragseingang weltweit. In Folge dessen verzeichneten wir in den ersten fünf Monaten des Jahres 2020 einen Umsatzzuwachs von knapp 20% im Vergleich zum Vorjahr. Aufgrund des hohen Auftragseingangs bleibt die größte Herausforderung Störungen des Beschaffungsvorgangs durch die anhaltende Pandemie zu minimieren.

Das Jahr 2020 wird weiterhin geprägt durch Investitionen in die tiefgreifende Neuentwicklung der Website des Unternehmens. Gerade in der aktuellen Situation hat dies höchste Priorität und wird die Zukunftsfähigkeit dieses Vertriebswegs sichern.

Aufgrund der zukunftsorientierten Maßnahmen wird das Unternehmen weiterhin seine stabile Marktposition ausbauen und über das Jahr 2020 hinaus positive Ergebnisse erzielen. Akute wirtschaftliche oder rechtliche Bestandsgefährdungspotenziale sowie unternehmerische Risiken, die das übliche Maß übersteigen, sind nicht zu erkennen. Positiv hervorzuheben ist, dass die Gesellschaft, auch in Zeiten der Pandemie, aufgrund Ihres Produktportfolios und des besonderen Vertriebsweges konjunkturellen Risiken nur in geringem Umfang ausgeliefert ist. Die hochwertigen Uhren stellen Liebhaberstücke dar, die weitestgehend konjunkturunabhängig nachgefragt werden.

#### V. Chancen- und Risikobericht

Die Erweiterung des Unternehmens von einer Fläche von 1.950 qm auf 4.650 qm eröffnet vielseitige Chancen, sowohl im Ausbau der Fertigungstiefe, im Bereich des Prototypenbaus und im Bereich der Kundenkommunikation. Die Schwerpunkte der Entwicklung werden entsprechend der Rahmenbedingungen gewichtet werden.

Das Währungsrisiko bleibt unverändert gering. Der Einfluss des Schweizer Franken existiert, wird aber durch die Abhängigkeit der gesamten Branche und einer dementsprechend gleichen Preisentwicklung aller Uhrenmarken ausgeglichen.

Unsere führende Rolle als technische Uhrenmarke werden wir auch in Zukunft durch Neuentwicklungen und Patente abzusichern versuchen.

Risiken der künftigen Entwicklung sehen wir in einem sich verschärfenden Wettbewerbsumfeld im Bereich der Einstiegsmodelle. Insbesondere die großen Uhrenkonzerne, wie beispielsweise die Swatch Group, nutzen die Möglichkeiten der Preiskalkulation als Hersteller von Uhrenkomponenten und gleichzeitig Inhaber zahlreicher Uhrenmarken. Das Profil der Marke SINN dauerhaft zu stärken und die Besonderheiten weiter herauszustellen, ist als Chance und Antwort auf die Entwicklungen im Wettbewerbsumfeld zu sehen.

Vor dem Hintergrund unserer finanziellen Stabilität sehen wir keine Risiken, die unsere Entwicklung beeinträchtigen oder unseren Bestand gefährden.

Frankfurt am Main, den 28.07.2020

**Sinn Spezialuhren GmbH**

*Dipl.-Ing. Lothar Schmidt*

#### Bilanz

##### Aktiva

|                                                                                                         | 31.12.2019<br>EUR | 31.12.2018<br>EUR |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| A. Anlagevermögen                                                                                       | 10.207.845,86     | 10.324.179,18     |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände                                                                    | 195.139,50        | 163.351,82        |
| 1. Geschäfts- oder Firmenwert                                                                           | 0,00              | 0,00              |
| 2. sonstige immaterielle Vermögensgegenstände                                                           | 195.139,50        | 163.351,82        |
| II. Sachanlagen                                                                                         | 9.993.032,91      | 10.141.153,91     |
| 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken | 9.217.880,91      | 9.356.437,91      |
| 2. technische Anlagen und Maschinen                                                                     | 0,00              | 0,00              |
| 3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung                                                   | 775.152,00        | 534.716,00        |
| 4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau                                                            | 0,00              | 250.000,00        |
| III. Finanzanlagen                                                                                      | 19.673,45         | 19.673,45         |
| 1. Anteile an verbundenen Unternehmen                                                                   | 19.173,45         | 19.173,45         |
| 2. sonstige Finanzanlagen                                                                               | 500,00            | 500,00            |
| B. Umlaufvermögen                                                                                       | 15.254.769,13     | 13.654.169,59     |
| I. Vorräte                                                                                              | 13.098.055,19     | 11.646.623,31     |
| 1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen, offen abgesetzt                                              | 580.911,98        | 1.038.966,30      |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände                                                       | 1.237.106,68      | 1.628.920,72      |
| 1. sonstige Vermögensgegenstände                                                                        | 1.237.106,68      | 1.628.920,72      |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr                                                    | -2.536,33         | -6.647,46         |
| III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks                       | 919.607,26        | 378.625,56        |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten                                                                           | 61.307,35         | 64.958,23         |
| D. Aktive latente Steuern                                                                               | 117.799,74        | 104.471,05        |
| Bilanzsumme, Summe Aktiva                                                                               | 25.641.722,08     | 24.147.778,05     |

##### Passiva

|                                                        | 31.12.2019<br>EUR | 31.12.2018<br>EUR |
|--------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| A. Eigenkapital                                        | 7.853.826,80      | 7.514.643,32      |
| I. gezeichnetes Kapital                                | 2.000.000,00      | 2.000.000,00      |
| II. Gewinnrücklagen                                    | 5.500.000,00      | 5.400.000,00      |
| III. Gewinnvortrag                                     | 14.643,32         | 14.825,89         |
| IV. Jahresüberschuss                                   | 339.183,48        | 99.817,43         |
| B. Rückstellungen                                      | 2.954.430,45      | 3.049.329,69      |
| C. Verbindlichkeiten                                   | 14.833.464,83     | 13.583.805,04     |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten        | 8.126.346,49      | 7.472.933,09      |
| davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr         | 8.126.346,49      | 7.472.933,09      |
| 2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 4.564.089,85      | 4.164.154,54      |
| davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr         | 4.564.089,85      | 4.164.154,54      |
| 3. sonstige Verbindlichkeiten                          | 2.143.028,49      | 1.946.717,41      |

|                                                      | 31.12.2019<br>EUR | 31.12.2018<br>EUR |
|------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr       | 2.028.415,66      | 1.818.400,40      |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr | 114.612,83        | 128.317,01        |
| Bilanzsumme, Summe Passiva                           | 25.641.722,08     | 24.147.778,05     |

### Gewinn- und Verlustrechnung

|                                                                                             | 1.1.2019 - 31.12.2019<br>EUR | 1.1.2018 - 31.12.2018<br>EUR |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------|------------------------------|
| 1. Rohergebnis                                                                              | 11.880.722,72                | 10.887.516,74                |
| 2. Personalaufwand                                                                          | 5.743.188,91                 | 5.343.023,33                 |
| a) Löhne und Gehälter                                                                       | 4.762.084,76                 | 4.433.561,24                 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung              | 981.104,15                   | 909.462,09                   |
| davon für Altersversorgung                                                                  | 39.850,96                    | 51.443,73                    |
| 3. Abschreibungen                                                                           | 588.495,04                   | 441.370,65                   |
| a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | 588.495,04                   | 441.370,65                   |
| 4. sonstige betriebliche Aufwendungen                                                       | 4.344.780,92                 | 4.231.907,05                 |
| davon Aufwendungen aus Währungsumrechnung                                                   | 156.063,59                   | 123.061,70                   |
| 5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge                                                     | 2.500,00                     | 2.013,08                     |
| 6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen                                                         | 640.503,73                   | 621.742,85                   |
| 7. Steuern vom Einkommen und Ertrag                                                         | 206.698,08                   | 132.727,95                   |
| a) Aufwand aus der Veränderung latenter Steuern                                             | -13.328,69                   | -19.931,05                   |
| 8. Ergebnis nach Steuern                                                                    | 359.556,04                   | 118.757,99                   |
| 9. sonstige Steuern                                                                         | 20.372,56                    | 18.940,56                    |
| 10. Jahresüberschuss                                                                        | 339.183,48                   | 99.817,43                    |

### Anhang

#### I. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Die Sinn Spezialuhren GmbH hat ihren Sitz in Frankfurt am Main. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter HRB 38841 eingetragen.

#### II. Allgemeine Angaben und Erläuterungen zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Sinn Spezialuhren GmbH für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 wurde unter Anwendung der Vorschriften des Handelsgesetzbuches (§§ 238 bis 263 sowie §§ 264 ff. HGB) und des GmbH-Gesetzes grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungs- und Bewertungsgrundsätzen aufgestellt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB gewählt.

Die Gesellschaft ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft i.S.d. § 267 Abs. 2 HGB.

Von den Erleichterungsmöglichkeiten bezüglich der Aufstellung des Anhangs wurde teilweise Gebrauch gemacht.

#### III. Bilanzierung und Bewertung

##### 1. Anlagevermögen

Die Gegenstände des Sachanlagevermögens wie auch die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet und auf Grundlage der erwarteten Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Für die Abschreibungen von Gegenständen des Anlagevermögens werden folgende Abschreibungsmethoden angewandt:

| Anlageposition                     | Abschreibungsmethode | Nutzungsdauer |
|------------------------------------|----------------------|---------------|
| Immaterielle Vermögensgegenstände  | linear               | 3-5 Jahre     |
| Gebäude                            | linear               | 33 Jahre      |
| Maschinen                          | linear               | 5-13 Jahre    |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung | linear               | 2-20 Jahre    |

Geringwertige Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten bis zu EUR 800 werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Als verbundenes Unternehmen wird die S & S Uhrenmanufaktur GmbH, Schweina, angesehen. Anteile an verbundenen Unternehmen werden mit ihren Anschaffungskosten bilanziert.

##### 2. Vorräte

Für die Ermittlung der Anschaffungskosten wird das Verbrauchsfolgeverfahren nach der Fifo-Methode angewendet.

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Waren sind mit den Anschaffungskosten, fertige und unfertige Erzeugnisse zu Herstellungskosten bzw. zum jeweils niedrigeren Marktwert angesetzt. Die Herstellungskosten der Fertigerzeugnisse umfassen neben den direkten Fertigungslohn- und Materialkosten anteilige Fertigungs- und Materialgemeinkosten.

Notwendige Wertabschläge für Skonti, Reparatur- und Nachbesserungsarbeiten wurden berücksichtigt. Es wurden Bewertungsabschläge für Bestandsrisiken, die sich aus der Lagerdauer ergeben, und für Überbestände in angemessenem Umfang vorgenommen.

##### 3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Bewertung der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zum Nennwert. Bei Forderungen werden erkennbare Einzelrisiken durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Zur Abdeckung des allgemeinen Kreditrisikos, der Skontoaufwendungen, der Zinsverluste und der Mahnkosten wurde eine Pauschalwertberichtigung von 1% auf die nicht einzelwertberichtigten Forderungen gebildet.

Forderungen mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr, die auf ausländische Währung lauten, werden mit dem Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag bewertet. Bei einer Laufzeit von mehr als einem Jahr wird dabei das Realisationsprinzip (§ 252 Abs. 1 Nr. 4 Halbsatz 2 HGB) und das Anschaffungskostenprinzip (§ 253 Abs. 1 Satz 1 HGB) beachtet.

#### 4. Flüssige Mittel

Flüssige Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt.

#### 5. Rückstellungen

Rückstellungen für Pensionen werden mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist (§ 252 Abs. 1 S. 2 HGB).

Die sonstigen Rückstellungen werden in Höhe des Erfüllungsbetrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist, um alle zum Bilanzstichtag erkennbaren und ungewissen Verbindlichkeiten abzudecken. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

#### 6. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Verbindlichkeiten in fremder Währung werden mit dem Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag umgerechnet. Bei einer Restlaufzeit von einem Jahr oder weniger wurde § 252 Abs. 1 Nr. 4 Halbsatz 2 HGB nicht angewendet.

### IV. Einzelangaben zur Bilanz

#### 1. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im folgenden Anlagenspiegel dargestellt, aus der sich auch die Abschreibungen des Geschäftsjahres ergeben.

|                                                                                                                                         | Anschaffungs-,<br>Herstellungskosten<br>01.01.2019<br>Euro | Zugänge<br>Euro                         | davon<br>FK-<br>Zinsen<br>Euro | Abgänge<br>Euro   | Umbuchungen<br>Euro | Anschaffungs-,<br>Herstellungskosten<br>31.12.2019<br>Euro |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|--------------------------------|-------------------|---------------------|------------------------------------------------------------|
| <b>Anlagevermögen</b>                                                                                                                   |                                                            |                                         |                                |                   |                     |                                                            |
| <b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>                                                                                                |                                                            |                                         |                                |                   |                     |                                                            |
| entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 192.362,66                                                 | 95.753,98                               | 0,00                           | 0,00              | 137.018,82          | 425.135,46                                                 |
| Geschäfts- oder Firmenwert                                                                                                              | 392.527,19                                                 | 0,00                                    | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 392.527,19                                                 |
| geleistete Anzahlungen                                                                                                                  | 137.018,82                                                 | 14.379,50                               | 0,00                           | 0,00              | -137.018,82         | 14.379,50                                                  |
| Summe immaterielle Vermögensgegenstände                                                                                                 | 721.908,67                                                 | 110.133,48                              | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 832.042,15                                                 |
| <b>Sachanlagen</b>                                                                                                                      |                                                            |                                         |                                |                   |                     |                                                            |
| Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken                                    | 9.678.705,75                                               | 106.739,76                              | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 9.785.445,51                                               |
| technische Anlagen und Maschinen                                                                                                        | 15.117,34                                                  | 0,00                                    | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 15.117,34                                                  |
| andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung                                                                                      | 1.538.533,19                                               | 255.694,48                              | 0,00                           | 187.238,31        | 250.000,00          | 1.856.989,36                                               |
| geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau                                                                                               | 250.000,00                                                 | 0,00                                    | 0,00                           | 0,00              | -250.000,00         | 0,00                                                       |
| Summe Sachanlagen                                                                                                                       | 11.482.356,28                                              | 362.434,24                              | 0,00                           | 187.238,31        | 0,00                | 11.657.552,21                                              |
| <b>Finanzanlagen</b>                                                                                                                    |                                                            |                                         |                                |                   |                     |                                                            |
| Anteile an verbundenen Unternehmen                                                                                                      | 19.173,45                                                  | 0,00                                    | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 19.173,45                                                  |
| sonstige Ausleihungen                                                                                                                   | 0,00                                                       | 0,00                                    | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 0,00                                                       |
| Genossenschaftsanteile                                                                                                                  | 500,00                                                     | 0,00                                    | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 500,00                                                     |
| Summe Finanzanlagen                                                                                                                     | 19.673,45                                                  | 0,00                                    | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 19.673,45                                                  |
| <b>Summe Anlagevermögen</b>                                                                                                             | <b>12.223.938,40</b>                                       | <b>472.567,72</b>                       | <b>0,00</b>                    | <b>187.238,31</b> | <b>0,00</b>         | <b>12.509.267,81</b>                                       |
|                                                                                                                                         | kumulierte<br>Abschreibungen<br>01.01.2019<br>Euro         | Abschreibungen<br>Geschäftsjahr<br>Euro | Zugänge<br>Euro                | Abgänge<br>Euro   | Umbuchungen<br>Euro | kumulierte<br>Abschreibungen<br>31.12.2019<br>Euro         |
| <b>Anlagevermögen</b>                                                                                                                   |                                                            |                                         |                                |                   |                     |                                                            |
| <b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>                                                                                                |                                                            |                                         |                                |                   |                     |                                                            |
| entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 166.029,66                                                 | 78.345,80                               | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 244.375,46                                                 |
| Geschäfts- oder Firmenwert                                                                                                              | 392.527,19                                                 | 0,00                                    | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 392.527,19                                                 |
| geleistete Anzahlungen                                                                                                                  | 0,00                                                       | 0,00                                    | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 0,00                                                       |
| Summe immaterielle Vermögensgegenstände                                                                                                 | 558.556,85                                                 | 78.345,80                               | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 636.902,65                                                 |
| <b>Sachanlagen</b>                                                                                                                      |                                                            |                                         |                                |                   |                     |                                                            |
| Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken                                    | 322.267,84                                                 | 245.296,76                              | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 567.564,60                                                 |
| technische Anlagen und Maschinen                                                                                                        | 15.117,34                                                  | 0,00                                    | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 15.117,34                                                  |
| andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung                                                                                      | 1.003.817,19                                               | 264.852,48                              | 0,00                           | 186.832,31        | 0,00                | 1.081.837,36                                               |
| geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau                                                                                               | 0,00                                                       | 0,00                                    | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 0,00                                                       |
| Summe Sachanlagen                                                                                                                       | 1.341.202,37                                               | 510.149,24                              | 0,00                           | 186.832,31        | 0,00                | 1.664.519,30                                               |
| <b>Finanzanlagen</b>                                                                                                                    |                                                            |                                         |                                |                   |                     |                                                            |
| Anteile an verbundenen Unternehmen                                                                                                      | 0,00                                                       | 0,00                                    | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 0,00                                                       |
| sonstige Ausleihungen                                                                                                                   | 0,00                                                       | 0,00                                    | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 0,00                                                       |
| Genossenschaftsanteile                                                                                                                  | 0,00                                                       | 0,00                                    | 0,00                           | 0,00              | 0,00                | 0,00                                                       |

|                                                                                                                                         | kumulierte<br>Abschreibungen<br>01.01.2019<br>Euro | Abschreibungen<br>Geschäftsjahr<br>Euro | Zugänge<br>Euro | Abgänge<br>Euro             | Umbuchungen<br>Euro | kumulierte<br>Abschreibungen<br>31.12.2019<br>Euro |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|-----------------------------------------|-----------------|-----------------------------|---------------------|----------------------------------------------------|
| Summe Finanzanlagen                                                                                                                     | 0,00                                               | 0,00                                    | 0,00            | 0,00                        | 0,00                | 0,00                                               |
| Summe Anlagevermögen                                                                                                                    | 1.899.759,22                                       | 588.495,04                              | 0,00            | 186.832,31                  | 0,00                | 2.301.421,95                                       |
|                                                                                                                                         |                                                    | Zuschreibungen<br>Geschäftsjahr<br>Euro |                 | Buchwert 31.12.2019<br>Euro |                     | Buchwert 31.12.2018<br>Euro                        |
| Anlagevermögen                                                                                                                          |                                                    |                                         |                 |                             |                     |                                                    |
| Immaterielle Vermögensgegenstände                                                                                                       |                                                    |                                         |                 |                             |                     |                                                    |
| entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten |                                                    |                                         | 0,00            | 180.760,00                  |                     | 26.333,00                                          |
| Geschäfts- oder Firmenwert                                                                                                              |                                                    |                                         | 0,00            | 0,00                        |                     | 0,00                                               |
| geleistete Anzahlungen                                                                                                                  |                                                    |                                         | 0,00            | 14.379,50                   |                     | 137.018,82                                         |
| Summe immaterielle Vermögensgegenstände                                                                                                 |                                                    |                                         | 0,00            | 195.139,50                  |                     | 163.351,82                                         |
| Sachanlagen                                                                                                                             |                                                    |                                         |                 |                             |                     |                                                    |
| Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken                                    |                                                    |                                         | 0,00            | 9.217.880,91                |                     | 9.356.437,91                                       |
| technische Anlagen und Maschinen                                                                                                        |                                                    |                                         | 0,00            | 0,00                        |                     | 0,00                                               |
| andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung                                                                                      |                                                    |                                         | 0,00            | 775.152,00                  |                     | 534.716,00                                         |
| geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau                                                                                               |                                                    |                                         | 0,00            | 0,00                        |                     | 250.000,00                                         |
| Summe Sachanlagen                                                                                                                       |                                                    |                                         | 0,00            | 9.993.032,91                |                     | 10.141.153,91                                      |
| Finanzanlagen                                                                                                                           |                                                    |                                         |                 |                             |                     |                                                    |
| Anteile an verbundenen Unternehmen                                                                                                      |                                                    |                                         | 0,00            | 19.173,45                   |                     | 19.173,45                                          |
| sonstige Ausleihungen                                                                                                                   |                                                    |                                         | 0,00            | 0,00                        |                     | 0,00                                               |
| Genossenschaftsanteile                                                                                                                  |                                                    |                                         | 0,00            | 500,00                      |                     | 500,00                                             |
| Summe Finanzanlagen                                                                                                                     |                                                    |                                         | 0,00            | 19.673,45                   |                     | 19.673,45                                          |
| Summe Anlagevermögen                                                                                                                    |                                                    |                                         | 0,00            | 10.207.845,86               |                     | 10.324.179,18                                      |

#### 2. Anteile an verbundenen Unternehmen

Das Stammkapital der S & S Uhrenmanufaktur GmbH, Schweina, beträgt TEUR 26, woran die Sinn Spezialuhren GmbH, Frankfurt am Main, eine Beteiligung in Höhe von 75% (TEUR 19) hält. Das Eigenkapital der S. & S. Uhrenmanufaktur GmbH betrug laut dem letzten verfügbaren Abschluss, zum 31. Dezember 2018, TEUR 39,9. Sie wies im Geschäftsjahr 2018 einen Jahresüberschuss von TEUR 3,9 aus.

#### 3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Unter den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sind im Wesentlichen Vorauszahlungen für die Messe Baselworld ausgewiesen (TEUR 41, Vorjahr TEUR 45).

#### 4. Aktive latente Steuern

Die Berechnung der latenten Steuern beruht auf temporären Differenzen zwischen Bilanzposten aus handelsrechtlicher und steuerrechtlicher Betrachtungsweise gemäß § 274 HGB. Die sich ergebenden Steuerbe- und -entlastungen wurden verrechnet angesetzt und mit einem Ertragsteuersatz von 31,925% errechnet:

|                      | Wertansatz<br>handelsrechtlich<br>TEUR | Wertansatz<br>steuerrechtlich<br>TEUR | Differenz<br>TEUR |
|----------------------|----------------------------------------|---------------------------------------|-------------------|
| Pensionsrückstellung | -1.314                                 | -945                                  | 369               |

#### 5. Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital beträgt TEUR 2.000 (Vorjahr TEUR 2.000), die Gewinnrücklagen betragen TEUR 5.500 (Vorjahr TEUR 5.400), der Gewinnvortrag TEUR 14,6 (Vorjahr TEUR 14,8) und der Jahresüberschuss TEUR 339,2 (Vorjahr TEUR 99,8).

#### 6. Pensionsrückstellungen

Die Rückstellungen für Pensionen wurden nach der modifizierten Teilwertmethode gebildet. Folgende Annahmen wurden für die Berechnung berücksichtigt:

- Durchschnittlicher Marktzins von 2,71% für eine Laufzeit von 10 Jahren
- Gehaltstrend von 0%
- Rententrend von 2,00%
- Sterbetafeln nach Dr. Klaus Heubeck „Richttafeln 2018 G“

Die ertragswirksamen Änderungen des Diskontierungszinssatzes werden im Finanzergebnis ausgewiesen.

Der Unterschiedsbetrag aus der Berechnung der Pensionsrückstellung mit dem Durchschnittszinssatz der letzten 10 Jahre und dem Durchschnittszinssatz der letzten 7 Jahre, der nicht ausgeschüttet werden darf, beträgt TEUR 113.

#### 7. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen umfassen im Wesentlichen Rückstellungen für Gewährleistungen (TEUR 844, Vorjahr TEUR 776), Rückstellungen im Personalbereich (TEUR 385, Vorjahr TEUR 385), Mehrkosten Neubau ohne Wertsteigerung und Prozessrisiko (TEUR 165, Vorjahr TEUR 155), Rückstellungen für Abschluss und Prüfung (TEUR 47, Vorjahr TEUR 47), ausstehende Gutschriften (TEUR 38, Vorjahr TEUR 68) und noch nicht berechnete Transportversicherung (TEUR 33, Vorjahr TEUR 55).

#### 8. Verbindlichkeiten

|                             |              |                                  |
|-----------------------------|--------------|----------------------------------|
| Verbindlichkeiten gegenüber | Restlaufzeit | durch Pfandrechte o.ä. gesichert |
|-----------------------------|--------------|----------------------------------|

| Verbindlichkeiten gegenüber             | 1 Jahr    |         | Restlaufzeit<br>1 Jahr |         | >5 Jahre  | durch Pfandrechte o.ä. gesichert |
|-----------------------------------------|-----------|---------|------------------------|---------|-----------|----------------------------------|
|                                         | Vj.       |         | Vj.                    |         | >5 Jahre  |                                  |
|                                         | EUR       | TEUR    | EUR                    | TEUR    |           |                                  |
|                                         | EUR       | TEUR    | EUR                    | TEUR    |           |                                  |
| Kreditinstituten                        | 3.376.356 | 2.389,6 | 4.749.990              | 5.083,3 | 3.416.646 | 8.126.346                        |
| aus Lieferungen und Leistungen          | 898.487   | 764     | 0                      | 0,0     | 0         | 0                                |
| gegenüber Gesellschaftern               | 2.324.029 | 1.991,5 | 2.240.060              | 2.172,6 |           |                                  |
| sonstige Verbindlichkeiten              | 1.244.541 | 1.182,7 | 0                      | 0,0     | 0         | 0                                |
| davon aus Steuern                       | 189.724   | 162,9   | 0                      | 0,0     | 0         | 0                                |
| davon im Rahmen der sozialen Sicherheit | 54.505    | 48,1    | 0                      | 0,0     | 0         | 0                                |
| Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten      | 7.843.413 | 6.327,8 | 6.990.050              | 7.255,9 | 3.416.646 | 8.126.346                        |

| Verbindlichkeiten gegenüber             | Art, Form Sicherheit                 |
|-----------------------------------------|--------------------------------------|
| Kreditinstituten                        | Buchgrundschuld, und div. Bürgschaft |
| aus Lieferungen und Leistungen          |                                      |
| gegenüber Gesellschaftern               |                                      |
| sonstige Verbindlichkeiten              |                                      |
| davon aus Steuern                       |                                      |
| davon im Rahmen der sozialen Sicherheit |                                      |
| Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten      |                                      |

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind durch verschiedene selbstschuldnerische Bürgschaften des geschäftsführenden Gesellschafters in Höhe von TEUR 3.550 besichert. Daneben ist die Kreditgewährung an verschiedene "Financial Covenants" gebunden. Das Darlehen für den Neubau des Firmengebäudes ist durch eine Buchgrundschuld gesichert.

Es bestehen die üblichen Eigentumsvorbehalte aus dem Erwerb von Roh- Hilfs- und Betriebsstoffen und Halbfabrikaten.

Der Gesellschafter tritt mit seiner Darlehensforderung in Höhe von TCHF 2.000 sowie mit Lizenzforderungen von TEUR 400 im Rang hinter Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten zurück.

In den Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern sind TEUR 2.371 (Vorjahr TEUR 2.091) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen enthalten.

Die Gesellschaft hat einen Teil der mittelbaren betrieblichen Altersvorsorge über eine Versorgungskasse geregelt. Der Barwert der Anwartschaften wurde nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren ermittelt. Hierfür wurde gem. Rückstellungsabzinsungsverordnung ein durchschnittlicher Marktzins von 2,71% für eine Laufzeit von 10 Jahren herangezogen. Der durchschnittliche Marktzins für eine Laufzeit von 7 Jahren beträgt 1,97%. Die Vereinfachungsregelung des § 253 Abs.2 Satz 2 HGB wurde nicht in Anspruch genommen. Fluktuation und der Einfluss von Lohn- und Gehaltstrends werden nicht berücksichtigt, da sich der Barwert zum Stichtag aufgrund der Beitragsorientierung der Versorgungszusage nicht durch Ereignisse in der Zukunft ändert. Zwischen Barwert der Anwartschaften und Kassenvermögen besteht zum Stichtag eine Unterdeckung von TEUR 524 (Vorjahr TEUR 327). Der Unterschiedsbetrag aus der Berechnung des Barwertes mit dem Durchschnittszinssatz der letzten 10 Jahre und dem Durchschnittszinssatz der letzten 7 Jahre beträgt TEUR 217.

In Übereinstimmung mit Artikel 28 Abs. 1 Satz 2 EGHGB wird auf eine Passivierung verzichtet.

9. Haftungsverhältnisse

Zum Bilanzstichtag bestanden Haftungsverhältnisse i. S. d. § 251 i.V.m. § 268 Abs. 7 HGB in Höhe von TEUR 1.000 (Vorjahr TEUR 1.020). Diese resultieren aus drei selbstschuldnerische Bürgschaften und zwei Schuldbetritten für die Sächsische Uhrentechnologie GmbH, Glashütte.

Wir schätzen die Wahrscheinlichkeit, aus der im Anhang angegebenen Verbindlichkeiten aus Bürgschaften in Anspruch genommen zu werden, aufgrund der gegenwärtigen Bonität und des bisherigen Zahlungsverhaltens der Begünstigten als gering ein. Erkennbare Anhaltspunkte, die eine andere Beurteilung erforderlich machen würden, liegen uns nicht vor.

V. Einzelangaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Sonstige betrieblichen Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind im Wesentlichen Erträge aus Sachbezügen (TEUR 179, Vorjahr TEUR 163), Schadensersatz (TEUR 34, Vorjahr TEUR 17) und Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (TEUR 25, Vorjahr TEUR 21).

2. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten hauptsächlich Aufwendungen für Werbe- und Messekosten (TEUR 1.142, Vorjahr TEUR 1.222) und Patentkosten (TEUR 460, Vorjahr TEUR 436),

Raumkosten (TEUR 329, Vorjahr TEUR 305), Fremdarbeiten (TEUR 266, Vorjahr TEUR 338), Ausgangsfrachten (TEUR 256, Vorjahr TEUR 215), EDV-Kosten (TEUR 255, Vorjahr TEUR 235),

Fahrzeugkosten (TEUR 248, Vorjahr TEUR 215), Mietleasing und Mieten für Einrichtungen (TEUR 231, Vorjahr TEUR 231), Reise- und Bewirtungskosten (TEUR 157, Vorjahr TEUR 129) sowie Aufwendungen aus Kursdifferenzen (TEUR 156, Vorjahr TEUR 123).

3. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Im Zinsaufwand sind TEUR 100 (Vorjahr TEUR 108) Aufwand aus der Abzinsung von Rückstellungen enthalten.

VI. Ergänzende Angaben

7. Ausschüttungssperre

In Höhe der folgenden Beträge ergibt sich gemäß § 268 Abs. 8 HGB aus Aktivierungen eine Gewinnausschüttungssperre:

- Unterschiedsbetrag aus der Berechnung der Pensionsrückstellung mit dem Durchschnittszinssatz der letzten 10 Jahre und aus dem Durchschnittszinssatz der letzten 7 Jahre: 113 TEUR.
- Latente Steuern: 118 TEUR.

8. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Gesellschaft hat verschiedene Miet- und Leasingverträge sowie Verträge über Bestellungen abgeschlossen, aus denen sich folgende Verpflichtungen für die nächsten Jahre ergeben:

|                                      | < 1 Jahr<br>TEUR | 1 – 5 Jahre<br>TEUR | >5 Jahre<br>TEUR |
|--------------------------------------|------------------|---------------------|------------------|
| Sonstige finanzielle Verpflichtungen |                  |                     |                  |
| aus Miet- und Leasingverträgen       | 397              | 726                 | 0                |
| aus begonnenen Investitionsvorhaben  | 0                | 0                   | 0                |
| aus Altersversorgung                 | 74               | 312                 | 800              |
| aus Warenbestellungen                | 4.762            | 616                 | 0                |
| Summe                                | 5.233            | 1.655               | 800              |

9. Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt

Angabe der beschäftigten Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt (Vorjahr 111)

|                      |     |
|----------------------|-----|
| Angestellte Vollzeit | 88  |
| Angestellte Teilzeit | 30  |
| Summe                | 118 |

10. Geschäftsführung

Zum Geschäftsführer ist Dipl.-Ing. Lothar Schmidt, kaufmännischer und technischer Geschäftsführer der Gesellschaft, bestellt.

Der Geschäftsführer ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gem. § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

11. Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Bilanzgewinn, der sich zusammensetzt aus dem Jahresüberschuss in Höhe von EUR 339.183,48 und dem verbleibenden Gewinnvortrag zum 1. Januar 2019 in Höhe von EUR 14.643,32 wie folgt zu verwenden:

|                                 |                |
|---------------------------------|----------------|
| Bilanzgewinn                    | 353.826,80 EUR |
| Zuführung in die Gewinnrücklage | 100.000,00 EUR |
| Vortrag auf neue Rechnung       | 253.826,80 EUR |

12. Nachtragsbericht

Die Ausbreitung des neuartigen Coronavirus hat sich ab Januar 2020 sehr dynamisch und weltweit entwickelt. Angesichts der Ausbreitungsdynamik und der Gefährlichkeit des Virus ergriffen und ergreifen Regierungen und nationale Behörden Maßnahmen, die das öffentliche Leben extrem einschränken und die Wirtschaft (einschließlich Güter- und Warenverkehr) stark negativ beeinträchtigen. Ein Ende dieser Entwicklung ist nicht absehbar.

Gleiches gilt für die finanziellen Auswirkungen auf unser Unternehmen, die wir nicht quantifizieren können. Eine negative finanzielle Entwicklung auf unser Unternehmen konnte bisher nicht festgestellt werden.

**Frankfurt am Main, den 28.07.2020**

**Sinn Spezialuhren GmbH**

*Dipl.-Ing. Lothar Schmidt*

**sonstige Berichtsbestandteile**

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 25.08.2020 festgestellt.

## BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Sinn Spezialuhren GmbH

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Sinn Spezialuhren GmbH – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Sinn Spezialuhren GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigelegte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigelegte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht



Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Offenbach a.M., 28.07.2020

**FSW Treuhand GmbH**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**  
*Matthias Prechtel, Wirtschaftsprüfer*